

## **NEWSLETTER Förderverein Juli/2024**

### **Mathe-Brückenkurs im September**

Die Dozentinnen und Dozenten der Staatlichen Studienakademie Leipzig freuen sich auf die Neuen! Am 1. Oktober 2024 beginnt das neue Studienjahr mit den Studiengängen Informatik, NIIA und Vermögensmanagement, zu dem die Studienrichtungen Immobilienwirtschaft, Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung und Controlling/Finance gehören.

Um den Studienanfängern dieser Studienrichtungen den Übergang vom Gymnasium bzw. den Start ins Studium zu erleichtern, gibt es den Brückenkurs Mathematik. Gemeinsam mit der Studienakademie organisiert der Förderverein diesen Brückenkurs. In diesem Jahr wird er Mitte September stattfinden.

Das Anliegen des Brückenkurses Mathematik erläutert Dozent Dr. Tilman Pehle:

„Wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge kommen ohne Mathematik nicht aus: Zur Optimierung betriebswirtschaftlicher Prozesse sind finanzmathematische Kenntnisse und die Anwendung statistischer Verfahren zwingend notwendig. Deshalb sehen die Studienpläne Vorlesungen über Mathematik und Statistik vor.

Viele Studierende haben erhebliche Probleme mit dem Fach Mathematik.

Deshalb verfolgt der Brückenkurs Mathematik drei Hauptziele:

Erstens einige besonders wichtige Gegenstände des Schulunterrichts, insbesondere elementare Rechentechniken zu wiederholen und bereitzustellen.

Zweitens sollen die Studentinnen und Studenten behutsam in die Sprache und Symbolik der Wissenschaft Mathematik eingeführt werden.

Und drittens geht es darum, eine Einsicht in die Gedankenwelt und Methoden der Mathematik (Abstrahieren, Verallgemeinern, Konkretisieren, Modellieren, Schließen, Definieren und Beweisen) zu entwickeln und zu vermitteln. Wobei dieser Aspekt deutlich über das Fach Mathematik hinaus weist: Weil Mathematik als eine Art abstrakte Sprache auch eine Schule des Denkens ist, ist die Beschäftigung mit Mathematik bedeutsam für die Entwicklung einer selbstbewussten, kritischen und kreativen Persönlichkeit.

Insofern möchte der Brückenkurs nicht nur eine Brücke von der Schulmathematik zur Hochschulmathematik sein, sondern überhaupt eine Brücke von der Schule zum Studium.“